

WMS kurz & knapp

Die Wirtschaftsmittelschule der Kantonsschule am Brühl bietet mit den beiden Ausrichtungen Beratung, Tourismus und Marketing sowie Digitales Business zwei anspruchsvolle und interessante Ausbildungen, die einen Fokus auf moderne und zukunftsgerichtete Branchen legen. Sie verbindet breite Allgemeinbildung, spezielles Wirtschafts-, Informatikanwendungswissen mit Sprachkompetenz: Eine Kombination, die auf dem Arbeitsmarkt und im Studium sehr gefragt ist. Die WMS bildet zukünftige Leader/innen der Wirtschaftsbereichen aus, die die Zukunft lösungsorientiert und nachhaltig mitgestalten können.

Ausbildungsprofil

- Die Ausbildung ist genau richtig für Schülerinnen und Schüler, die Gefallen an klaren Strukturen und exakter Arbeitsweise haben und auch gerne kreative und smarte Lösungen entwickeln.
- Inhalte: Wirtschafts- und Gesellschaftsthemen sowie Anwendungskompetenzen von Sprachen und Technologien
- Vorbildung: obligatorische Schulzeit ist absolviert, Aufnahme nach der dritten Sekundarstufe
- In den ersten beiden Jahren sind die Schülerinnen und Schüler zu 100% an der Schule, im dritten Jahr zu 60% im Lehrbetrieb und 40% an der Schule, im vierten Jahr zu 100% im Lehrbetrieb.
- Doppelabschluss: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) Entwickler/in digitales Business sowie eidgenössische Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft
- Berechtigung zum prüfungsfreien Übertritt in eine Fachhochschule (zb. Studiengänge in Wirtschaftsinformatik, Betriebsökonomie, Informatik)

«Solide und zukunftsorientierte Grundausbildung!»

Kevin Bieber,
Studiengangsleiter
Bachelorstudium
Wirtschaftsinformatik
an der OST



Die Absolventinnen und Absolventen der Ausrichtung Digital Business der KSB St.Gallen bringen genau die Mischung mit, die wir im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik an der OST – Ostschweizer Fachhochschule schätzen: Eine solide Grundausbildung in Wirtschaft und Informatik, kombiniert mit praktischer Projekterfahrung.

Diese Vorbildung erlaubt einen guten Start in ein weiterführendes Studium. Das bereits vorhandene Wissen kann weiter ausgebaut und in Praxisprojekten in der realen Welt angewendet werden – eine tolle Mischung, nach welcher Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber suchen. Den Menschen, welche sowohl Unternehmen als auch die Digitalisierung verstehen, braucht es an vielen Orten.

Kantonsschule am Brühl
Notkerstrasse 20
9000 St.Gallen
Telefon 058 229 72 72
info@ksb-sg.ch

ksb-sg.ch

Kanton St.Gallen
Kantonsschule am Brühl
St.Gallen



Wirtschaftsmittelschule

WMS



Ausrichtung Digitales Business

Kanti am Brühl St.Gallen. lebendig, persönlich, praxisnah.

Wirtschaftsmittelschule Digitales Business

Die Ausrichtung Digitales Business im Kanton St.Gallen bietet eine vierjährige Ausbildung, die eine vertiefte Allgemeinbildung mit einer berufsbezogenen Ausbildung in Wirtschaftsinformatik verbindet. Die Schülerinnen und Schüler erwerben zwei Abschlüsse: die Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen und das EFZ Entwickler/-in digitales Business. Die Ausbildung bildet angehende Fachkräfte an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Informatik aus. Nach Abschluss der Ausbildung können die Absolvent/innen an einer Fachhochschule studieren und ins Berufsleben einsteigen.

Zielgruppe

Sekundarschülerinnen und -schüler, die:

- Interesse an Technologie und Digitalisierung haben.
- die Bedeutung der digitalen Transformation erkennen und Freude am Entwickeln von kreativen Lösungen im Team haben.
- mit und in realen Unternehmen arbeiten möchten.

Dauer

Die Ausbildung im Rahmen der schulisch organisierten Grundbildung dauert vier Jahre und ist nach dem System 2+2 aufgebaut: In den ersten zwei Jahren findet die schulische Vollzeitausbildung in den BM-Fächern und den EFZ-Gefässen mit verschiedenen berufspraktischen Einsätzen und dem Sprachaufenthalt statt. Der handlungsorientierte Unterricht und die berufspraktischen Einsätze konzentrieren sich auf Themen und Kompetenzen in der Wirtschaftsinformatik. Im 3. und 4. Jahr findet das Praktikum als Entwickler resp. Entwicklerin digitales Business in einem selbstgewählten Lehrbetrieb statt. Die QV-Prüfungen werden am Ende des Praktikums absolviert.

Fächer

- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Mathematik
- Finanz- und Rechnungswesen
- Wirtschaft und Recht
- Geschichte und Politik
- Technik und Umwelt
- Sport
- berufsbezogene ICT-Module
- berufliche Praxis: digitales Business

BM-Schwerpunkt

Die Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft, legt den Schwerpunkt auf die Fächer Wirtschaft und Recht sowie Finanz- und Rechnungswesen. Wirtschaft und Recht umfasst unternehmerische, volkswirtschaftliche und rechtliche Aspekte sowie Wirtschaftsethik. Finanz- und Rechnungswesen behandelt Themen wie Finanzbuchhaltung, Geld- und Kreditverkehr, Personal/Gehalt und Bilanz- und Erfolgsanalyse.



Sprachaufenthalte

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren zwei vierwöchige Sprachaufenthalte in einer Praxiseinrichtung. Am Ende des ersten Ausbildungsjahres findet ein Arbeitsaufenthalt im französischsprachigen Raum statt. Im zweiten Ausbildungsjahr folgt ein ähnlicher Arbeitsaufenthalt im englischen Sprachraum. Beide Aufenthalte dienen der intensiven Sprachausbildung, der Vorbereitung auf die Sprachdiplome und dem Erwerb von Praxiserfahrung.

Jahrespraktikum

Im dritten Jahr arbeiten die SuS bereits zu 60 % im Lehrbetrieb, im vierten Jahr absolvieren sie das Jahrespraktikum als Entwickler/-in digitales Business in einem anerkannten Lehrbetrieb. In dieser Zeit findet die Ausbildung in den betrieblichen und überbetrieblichen Kompetenzen statt und die bisher erworbenen berufspraktischen Fähigkeiten können angewendet, überprüft und vertieft werden. Während der Praktikumszeit werden Vorbereitungsbegleitungen für das Qualifikationsverfahren des EFZ angeboten.

Aufnahmeprüfung

Für den Eintritt in die Wirtschaftsmittelschule ist während der dritten Sekundarschulklasse die Aufnahmeprüfung für die Berufsmaturitätslehrgänge des Kantons St.Gallen zu bestehen. Gleichwertige ausserkantonale Prüfungen werden anerkannt. Die genauen Termine und Detailinformationen finden sich auf der Schulwebsite ksb-sg.ch.

Die Aufnahmeprüfung findet im September statt.

Perspektiven

Abschluss	Vertiefung/Weiterbildung
Berufsprüfung (BP) oder höhere Fachprüfung (HFP)	<ul style="list-style-type: none">– Wirtschaftsinformatiker/in (BP)– ICT-Applikationsentwickler/in (BP)– ICT-System- und Netzwerktechniker/in (BP)– Dipl. ICT-Manager/in (HFP)
Bachelor-Studium in Betriebsökonomie	<ul style="list-style-type: none">– General Management, International Management– Master in Business Administration– Master in Wirtschaftsinformatik
Bachelor-Studium in Management und Recht	<ul style="list-style-type: none">– Human Resources, IT Governance & Security, Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht– Master in Business Administration– Master in Wirtschaftsinformatik
Bachelor International Management	<ul style="list-style-type: none">– Master Corporate/Business Development
Bachelor Wirtschaftsinformatik	<ul style="list-style-type: none">– Master Wirtschaftsinformatik– Master in Business Administration
Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen	<ul style="list-style-type: none">– Master in Engineering (MSE)
Bachelor Digital Supply Chain Management	<ul style="list-style-type: none">– Master Data Visualization– Master New Business– Master Sustainable Business Development
Bachelor Digital Design	<ul style="list-style-type: none">– Master Computer Science– Master Data Science
Passerelle	<ul style="list-style-type: none">– Informatik-/Wirtschaft-/Technik-/Design-Studium an einer Universität

